merz | medien + erziehung | Arnulfstraße 205 | 80634 München
| fon 089.68989120 | merz@jff.de | www.merz-zeitschrift.de
| ISSN 0176-9418

merz
ZEITSCHRIFT FÜR MEDIENPÄDAGOGIK

Kai Hanke: Bärenbude Klassenzauber

Beitrag aus Heft »2007/05: Bildung - Partizipation - Medien«

Täglich um 19.30 Uhr startet auf WDR 5 die Bärenbude. Ihre bunten Bewohnerinnen und Bewohner bieten vor allem Kindern ab dem bzw. im Vorschulalter ein eigenes Radioprogramm. Nicht zu kurz und nicht zu lang für die kindlichen Hörgewohnheiten gibt es kleine Geschichten und Hörspiele, Lieder, Gedichte, klingende Bilderbücher, Wissenswertes und natürlich viel zum Lachen. Jede Sendung ist dabei einem bestimmten Tagesthema gewidmet. Die Stars der Bärenbude sind Johannes und Stachel. Sie melden sich dreimal in der Woche zu Wort. Die beiden Kuschelbären nehmen die Mädchen und Jungen mit, wenn sie auf Abenteuerreise gehen, kleine und größere Geheimnisse erforschen und die Welt entdecken.Seit geraumer Zeit ist die Bärenbude jedoch nicht nur kreatives Radioprogramm für das ganz junge Publikum. Im November 2006 startete der WDR in Zusammenarbeit mit dem Medienzentrum Rheinland eine Medienkompetenz-Initiative, in deren Rahmen Bärenbude Klassenzauber als zentrales Projekt für Kinder bis zur zweiten Klasse etabliert wurde. Um die Grundschülerinnen und -schüler fürs Zuhören zu sensibilisieren und erste Radiokompetenzen zu fördern, besuchen die Lieblinge aus der Bärenbude Schulen und veranstalten mit den Kindern im Rahmen des klassenzauberhaften Programms Hör- und Geräuschspiele.

Bislang allerdings werden lediglich Schulen in NRW besucht. Geheimnisvolle Wundermusik zum Mitmachen, schöne Klanggeschichten und natürlich die Kuschelbären Johannes und Stachel sorgen bei den einstündigen Auftritten für Stimmung und Aktion. Lehrerinnen und Lehrer erhalten im Vorfeld eine Projektmappe mit Ideen für die Bearbeitung des Themas Radio im Unterricht bzw. im Kindergarten sowie eine CD mit den Liedern und Stücken aus der Bärenbude, so dass sie die Besuche der Bärenbude vorbereiten und nachbereiten können. Ein entsprechendes Spielheft für die Kinder soll einen kreativen Umgang mit dem Radio ermöglichen, eine Broschüre für die Eltern informiert über das Projekt und gibt Tipps für das gemeinsame Radiohören.Bärenbude Klassenzauber kann mit dieser Verbindung von etabliertem Radioprogramm und der aktiven pädagogischen Arbeit vor Ort, in den Schulen und Kindergärten, als gelungenes Modell für erste Ansätze von medienpädagogischen Projekten in der Schule angesehen werden. Dass der WDR davon imagetechnisch profitieren könnte, muss in Anbetracht der Qualität der Bärenbude kaum Empörung hervorrufen – im Gegenteil, vielleicht macht ja bald nicht nur der WDR im wahrsten Sinne des Wortes Schule.

kopaed verlagsgmbh | Arnulfstraße 205 | 80634 München
kopaed verlagsgmbh | fon 089.688 900 98 | info@kopaed.de | www.kopaed.de